



Ottmar Werth ist für besondere Verdienste mit der Silbernen Ehrennadel der Turn- und Sportgemeinschaft Pfaffenwiesbach ausgezeichnet worden.

TSG-Vorsitzender Walter Simon hat das Training der jüngsten Pfaffenwiesbacher Fußballer auf dem Sportplatz an der Kransberger Straße zum Anlaß genommen, Werth die Urkunde und entsprechende Ansteck-Nadel zu überreichen. Bei der Jahreshauptversammlung der TSG hatte der Geehrte nicht anwesend sein können.

„Verdient“ hat sich Ottmar Werth die Auszeichnung für mehr als zehnjährige Trainertätigkeit bei den G-Jugendkickern der TSG, die der Altersklasse „U 6“ angehören. Angefangen hat er als Betreuer, als sein Neffe Falk Matern mit dem Fußballspielen begonnen hat.

Zusammen mit Trainer Gerhard Strohmann –schon seit 28 Jahren bei den „Bambinis“ im Einsatz und damit dienstältester Jugendtrainer im Hochtaunuskreis- bildet Werth ein zuverlässiges Gespann für die jüngsten Talente bei der TSG, die ab dem fünften Lebensjahr jeweils donnerstags von 15 bis 16 Uhr auf dem Sportplatz an der Kransberger Straße (und im Winterhalbjahr in der Wiesbachtalhalle) herumtollen.